

Unterricht an Schulen und Betrieb Kindertagesstätten ab Dienstag, 17.03.2020, ausgesetzt

Pressemitteilung der Gemeinde Wiernsheim 16.03.2020

Die Landesregierung hat verfügt, dass ab Dienstag, 17. März der Unterricht und jegliche Veranstaltungen an Schulen sowie der Betrieb an Kindertagesstätten auszusetzen ist. Dies gilt bis einschließlich Sonntag, den 19. April 2020, also bis zum Ende der Osterferien.

Informationen zur Gemeinschaftsschule Heckengäu erhalten Sie über die Homepage der Schule (<https://www.heckengaeuschule.de/>).

Die Einrichtung einer Notfallbetreuung im Bereich der Kindertagesstätten ist erforderlich, um in den Bereichen der „kritischen Infrastruktur“ die Arbeitsfähigkeit der Erziehungsberechtigten, die sich andernfalls um ihre Kinder kümmern müssten, aufrecht zu erhalten.

Zur „kritischen Infrastruktur“ zählen insbesondere die Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche.

Grundvoraussetzung ist dabei, dass beide Erziehungsberechtigte der Kinder, im Fall von Alleinerziehenden, der oder die Alleinerziehende, in Bereichen der „kritischen Infrastruktur“ tätig sind.

Die Gemeinde Wiernsheim wird diese Regelung des Landes auch für gemeindeeigene Kindergärten in Wiernsheim übernehmen.

Hierzu sollen die Eltern ein Formular ausfüllen, welches über die jeweiligen Kindergartenleitungen ausgegeben wird. Darin ist der Nachweis über die Arbeit in der „kritischen Infrastruktur“ zu dokumentieren und für die Richtigkeit zu unterschreiben.

Wiernsheim, den 16. März 2020

gez.
Karlheinz Oehler

Bürgermeister